

Bericht – Jahresmitgliederversammlung 2014

Vor der offiziellen Eröffnung der Jahresmitgliederversammlung 2014 des VDE Kassel begrüßte Herr Thomas Weber, u. a. für die Technik zuständiges Vorstandsmitglied der E.ON Mitte AG, die sehr zahlreich anwesenden persönlichen Mitglieder und Vertreter der korporativen Mitglieder aus Energiewirtschaft, Industrie und Ingenieurbüros und wünschte einen erfolgreichen Verlauf der Versammlung, die erstmals im Hause E.ON Mitte/EAM stattfand.

Ausführlich erläuterte er die erfolgreich abgeschlossene Rekommunalisierung Ende des Jahres 2013. Seit dieser Zeit befindet sich E.ON Mitte vollständig im Besitz von zwölf Landkreisen in der Region und der Stadt Göttingen. Es ist geplant, dass das Unternehmen ab dem Sommer 2014 wieder unter dem traditionsreichen Namen EAM auftreten wird. Gleichzeitig gab er einen Einblick in die zahlreichen Aufgaben, die mit dem Eigentümerwechsel und der Restrukturierung in Verbindung stehen. Weiterhin wünschte er der Mitgliederversammlung einen erfolgreichen Verlauf.

Die Eröffnung der Versammlung erfolgte durch den Vorsitzenden, Herrn Ulrich. Die Einladung zur Mitgliederversammlung war fristgemäß mit Datum vom 27.11.2013 erfolgt. Es waren 86 Mitglieder neben den nicht stimmberechtigten Gästen anwesend. Die Tagesordnung wurde gemäß dem Vorschlag des Vorstands des VDE Kassel genehmigt, es lagen keine Anträge zum TOP 5 vor.

Zu Beginn der Mitgliederversammlung gedachten die Anwesenden der verstorbenen sechs Mitglieder, von denen wir uns leider verabschieden mussten. Es sind dies:

Ing. (grad.) Fritz Rahn, geb. 23.10.1926, verst. 03.10.2012

Dipl.-Ing. Otto Schrammel, geb. 25.12.1931, verst. 28.03.2013

Ing. (grad.) Gerhard Krusche, geb. 15.09.1935, verst. 26.06.2013

Dipl.-Ing. Helmuth Küppers, geb. 18.02.1926, verst. 25.07.2013

Dipl.-Ing. (FH) Fritz-Arno Winkler, geb. 11.03.1925, verst. 23.10.2013

Dr.-Ing. Rolf Leber, geboren 11.10.1927, verstorben 09.01.2014

Zum Tod unseres Ehrenmitgliedes Dr.-Ing. Rolf Leber (Vorstandsmitglied von 1969 bis 1973 und Mitglied des Präsidiums des VDE Verbandes, Vorsitzender der DKE im DIN und VDE, Vorsitzender der DK in der IEC und CIGRE, Inhaber u. a. des Bundesverdienstkreuzes und des DIN-Ehrenrings) gab der Stellv. Vorsitzende Joachim Bürgel noch einige ergänzende Informationen von der kürzlich erfolgten Trauerfeier.

Der älteste Sohn des Verstorbenen, Herr Dr. Wulf-Dietrich Leber, hielt in der Friedhofskapelle Kassel-Harleshausen eine Trauerrede "Über unseren Vater", die sehr außergewöhnlich und bemerkenswert war. Da dies auch ein zeitgeschichtliches Dokument der lokalen Technikgeschichte und eine Erinnerung an die Geschichte der AEG war, haben wir die Trauerrede auf unserer Homepage unter www.vde-kassel.de nach der Freigabe durch Herrn Dr. Wulf-Dietrich Leber zum Download bereitgestellt. Auszüge der Trauerrede wurden verlesen.

Im Anschluss daran gedachten die Anwesenden der verstorbenen Mitglieder in einer Schweigeminute.

Im Bericht des Vorsitzenden Herrn Ulrich ging dieser zunächst auf die personellen Veränderungen im Verband ein. Der Präsident Dr. Joachim Schneider sowie die Stellvertretenden Präsidenten Dr. Bruno Jacobfeuerborn und Alf Henryk Wulf sind weiterhin im Amt, ins Präsidium wurde Prof. Dr. rer. nat. Olaf Dössel, Karlsruher Institut f. Technologie (KIT), Institut für Biomedizinische Technik, wiedergewählt und Prof. Dr. Armin Schnettler, RWTH Aachen, Institut für Hochspannungstechnik, wurde als neues Mitglied ins Präsidium gewählt.

Die nächsten VDE-Kongresse sind wie folgt geplant:

- 2014: Frankfurt mit dem Motto „Smart Cities“
- 2016: noch offen
- 2018: Berlin, aus Anlass der Gründung des VDE vor 125 Jahren in Berlin
- 2020 noch offen
- 2022 Kassel ?,

Unser BV Kassel hat sich für 2022 als Veranstaltungsort beworben, da wir in diesem Jahr unser 100-jähriges Jubiläum feiern werden. Eine Abklärung der Bewerbung erfolgt durch den Verband, es erschien dem amtierenden Vorstand aber wichtig, bei dem bekannten langen Vorlauf hier frühzeitig unsere Bewerbung abzugeben.

Bei den Delegiertenversammlungen standen Haushalts- und Finanzfragen im Vordergrund, gleichzeitig wurde über den Baufortschritt der Sanierung des Hauses 15 berichtet. Die Beitragserhöhung hat sich auf den Mitgliederbestand nur marginal ausgewirkt. Der Mitgliederbestand ist durch Eintritte und Austritte in jeweils gleicher Größenordnung praktisch unverändert geblieben. Die Umstellung auf das SEPA-Lastschriftverfahren belastet den BV nicht, die Umstellung erfolgt durch den Verband.

Herr Ulrich wies besonders auf den im Mai 2014 anstehenden Workshop der BV mit den Ausschüssen von "Weiterbildung, Bildung und Beruf" (WBB) sowie den Fachgesellschaften hin. Zweck ist die Verbesserung der Einbindung der Bezirksvereine in die VDE-Fachthemen. An der Vorläuferveranstaltung hatte der BV Kassel leider nicht teilnehmen können. Die im Mai geplanten Themen sind auszugsweise:

- Einbindung der BV bei Tagungen von Fachgesellschaften oder Verband ("Input" von uns: Tagung der ETG bei SMA Railway Technology GmbH)
- Vernetzung zwischen Fachgesellschaften und BV
- Vernetzung der BV untereinander
- Informationsflüsse in jeder Richtung
- Austausch über Seminar- und Vortragsthemen sowie -referenten

Im Berichtsteil über den BV Kassel ging Herr Ulrich ein auf die rechnerische Attraktivität des BV Kassel, gebildet durch die Zahl der Teilnehmer an allen Veranstaltungen im Verhältnis zur Mitgliederzahl. Sie konnte wie seit 2005 auf einem erfreulich hohen Wert gehalten werden.

Abschließend erläuterte Herr Ulrich die geplante Vorgehensweise zur Veranstaltung "Tag der Technik". Im Jahr 2013 ist die Veranstaltung in der gewohnten Form nicht durchgeführt worden, da eine aufwändige Veranstaltung auf dem Hessentag Kassel 2013 die personellen Kapazitäten gebunden hatte. In 2014 soll es dann wieder einen Tag der Technik geben, im Prinzip mit dem bekannten Ablauf. Nachdem wir Ende 2013 gegenüber dem Fachbereich Elektrotechnik / Informatik (FB 16) auf unsere begrenzten Kapazitäten hingewiesen haben, die eine künftige Durchführung erschweren oder auch gänzlich unmöglich machen, hat sich der FB 16 bereiterklärt, das bestehende Team durch den Einsatz von studentischen Hilfskräften maßgebend zu unterstützen.

Die gemeinsame Auswahl (Arbeitsteam und Uni) von zwei Hilfskräften ist soeben erfolgt, wir haben zugesagt, den in den letzten Jahren ständig optimierten und dokumentierten Ablauf in geeigneter Form den Hilfskräften zugänglich zu machen. Nach derzeitiger Planung wird der Tag der Technik 2014 am 8. Oktober stattfinden.

Im Bericht des Stellv. Vorsitzenden Joachim Bürgel wurden die verschiedenen Aktivitäten des Bezirksvereins dargestellt. Wie in den Vorjahren lagen die Aktivitäten des BV hauptsächlich in der Nachwuchsarbeit. Die Jahresspende zur Förderung des naturwissenschaftlichen Unterrichts an hierfür infrage kommende Schulen der Region wurde 2013 in Höhe von etwa 3.700 € an das SchülerForschungszentrumNordhessen (SFN) der Universität Kassel vergeben, angesiedelt an der Albert-Schweitzer-Schule Kassel. Die Spende in 2014 wird an eine Schule im Landkreis Kassel gehen, entsprechende Vorgespräche laufen.

Der in 2008 erstmals vergebene Konstruktorspreis zum "Hessen SolarCup" wurde auch in 2013 wieder vergeben. Die beiden Gewinner waren

1. Platz Team "SolArctros 2.0" des Mercedes-Benz Werkes Kassel
2. Platz Team "Solarstars" der ALSTOM Grid GmbH Kassel

Ein dritter Platz konnte nicht vergeben werden, da die vorliegende Arbeit die Mindestkriterien nicht erfüllte. Allgemein ist bedauerlich, dass zu wenige Arbeiten eingereicht wurden. Als Konsequenz wird in 2014 daher eine Preisvergabe an die Kinder des Wettbewerbs in der Klasse der Ultraleicht-Solar-Mobile erfolgen, analog dem von unserem Verband und dem BMBF ausgelobten deutschlandweiten Wettbewerb. Sollte auch hier keine ausreichende Beteiligung zu verzeichnen sein, so müsste man über neue Wege dieser speziellen Förderung nachdenken.

Gemeinsam mit dem bereits erwähnten FB 16 der Uni Kassel wurde anlässlich der beiden Akademischen Semesterfeiern in 2013 jeweils ein Preis in Höhe von 1.000 € für die beste Bachelor- und die beste Masterarbeit vergeben. Die Kosten in Höhe von 4.000 € werden zu gleichen Teilen von der Uni und unserem BV getragen. Ausdrücklich wurde betont, dass wir keinerlei Einfluss auf die Auswahl der Preisträger nehmen, sondern dies einzig und allein im Ermessen der Uni liegt. Selbstverständlich freuen wir uns sehr, wenn dabei die Auszeichnung auf ein Mitglied unseres BV fällt. In 2013 waren dies Herr Jan-Hendrik Amrhein, Obmann Jungingenieure, und Herr Jürgen Galwas. Details finden Sie wie bei allen unseren Aktivitäten auf unserer Homepage unter www.vde-kassel.de und hier in der Regel unter der Website **Berichte**, gelegentlich auch als Ankündigung unter der Website **News** in der linken Navigation.

Zentrales Ereignis war im vergangenen Jahr die gemeinsam mit dem VDI durchgeführte Veranstaltung auf dem Hessentag 2013 in Kassel. An zehn Tagen, in der Zeit vom 14. bis zum 23. Juni präsentierten sich die Vereine einem breiten Publikum. Der aus zwei Zelten bestehende Pavillon wurde vom VDE-Institut zur Verfügung gestellt. Ein besonderer Anziehungspunkt war das E-Lab Live, betreut von unseren studentischen Jungmitgliedern. An den zehn Tagen der Ausstellung waren von 10 – 21 Uhr insgesamt 90 Schichten durch Mitglieder von VDE und VDI zu besetzen. Joachim Bürgel bedankte sich für den Einsatz der beteiligten Mitglieder hier ausdrücklich.

Abschließend wurden in seinem Bericht die verschiedenen Vorträge, Exkursionen und Veranstaltungen im vergangenen Jahr in Bezug auf die Resonanz der Teilnehmer vorgestellt. Bei insgesamt 45 Veranstaltungen verschiedenster Art an unterschiedlichen Orten wurden insgesamt 2.202 Teilnehmer erfasst. Aus dieser und der gesamten Mitgliederzahl ergibt sich die von Herrn Ulrich genannte hohe Attraktivitätsziffer des BV Kassel.

Im Bericht des Vorstandsmitglieds für Mitglieder und Finanzen, Herrn Dirk Albrecht, erläuterte dieser die Entwicklung der Mitgliederzahlen im Vergleich zu den Vorjahren. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Mitgliederzahl von 555 auf 538 Mitglieder leicht verringert. Ein Teil dieses Effektes ist durch eine Bereinigung der Mitgliederkartei zu erklären. Der Trend von 2003 bis heute zeigt aber nach wie vor eine sehr positive Tendenz. Im Schnitt hat sich die Zahl der Mitglieder jedes Jahr um etwa 15 Personen bzw. Unternehmen erhöht. Besonders erwähnenswert ist dabei die Steigerung bei den korporativen Mitgliedern. So hatten wir im Jahr 2004 erst 14 korporative Mitglieder, in 2009 bereits 17 und in 2014 erfreuliche 31 korporative Mitglieder. In den Jahren von 2003 bis heute hat sich die Zahl der korporativen Mitglieder somit um 43 % erhöht.

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2013 ein leicht positives Ergebnis. Die Ausgaben wurden in Grafiken im Einzelnen erläutert. Der Kontennachweis Aktiva und Passiva für das Geschäftsjahr 2013 wurde ebenfalls erläutert, die vorhandenen und nach der Abgabenordnung für gemeinnützige Vereine zulässigen Kapitalrücklagen stellen ebenfalls ein geordnetes Bild der finanziellen Situation des Vereins dar.

Im Bericht des Obmannes Öffentlichkeitsarbeit berichtete Wolfgang Dünkel zunächst über die anlässlich der Mitgliederversammlung 2013 von ihm initiierte Sammlung für das Technik-Museum Kassel (TMK). Mit dem Ergebnis der Sammlung konnten ein Bandgenerator und eine Influenzmaschine von Phywe nebst Zubehör angeschafft werden, beide Geräte wurden den Teilnehmern der Versammlung soweit möglich auch in Funktion vorgeführt.

Ein wichtiger Punkt der Nachwuchswerbung ist die kürzlich erfolgte Gründung des Vereins **MINTimWMK e.V.** (Initialworte MINT = Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik und WMK = Werra-Meißner-Kreis). Nach Gründung einer zunächst lockeren Kooperation durch besonders Engagierte, angeführt durch den ehem. Leiter des beruflichen Gymnasiums der Beruflichen Schulen Witzenhausen, Herrn StD Gerd Semmler, und verschiedenen Veranstaltungen, u. a. der Messe "Technik zum Anfassen", war eine formelle Vereinsgründung erforderlich, damit auch entsprechende Fördermittel abgerufen werden können. Die Vereinsgründung erfolgte am 20. Januar unter Beteiligung der Universität Kassel, der HAWK Göttingen, der privaten Hochschule DIPLOMA, kleineren Unternehmen, weiteren Verbänden, Kindergärten, Schulen und auch des VDE Kassel. Der VDE Kassel hatte die Idee und die Ziele der Aktion in der Vergangenheit durch eine Beteiligung an den Veranstaltungen tatkräftig unterstützt. Die Vereinsgründung und die damit verbundenen Aktivitäten können als Leuchtturmprojekt angesehen werden, die auch in anderen Regionen beispielhaft sein könnten.

Anhand von mehreren Print-Veröffentlichungen stellte Herr Dünkel die wieder sehr erfolgreiche Pressearbeit im Jahr 2013 dar. Durch die ständig gepflegten Verbindungen zur HNA ist es gelungen, alle von uns gelieferten Beiträge unterzubringen. Das neu vorliegende Heft „technik nordhessen 1/2014“ wurde maßgebend von uns mit Inhalt gefüllt, unser neuer und wieder gewählter Obmann Christian Axel war gemeinsam mit Herrn Dünkel an der Gestaltung beteiligt. Besonders hervorzuheben ist die häufige Aktualisierung unserer Homepage, die stets die neuesten Informationen für die Mitglieder enthält. Herr Dünkel berichtet über eine generelle Neuausrichtung des Internetauftritts seitens des Verbandes in Frankfurt, er hat sich neben drei anderen BV bereit erklärt, daran mitzuarbeiten. Erste Musterseiten wurden gezeigt, bezeichnenderweise wurden Motive und Inhalte unseres BV verwendet. Unter dem sehr deutschen Begriff "Easy-of-Use & Joy-of-Use" soll die Benutzerfreundlichkeit verbessert und ein gleichartiger Webauftritt auf Computermonitor / Laptop, Tablet und Smartphone ermöglicht werden. Tatsächlich wird eine professionelle Gestaltung des Internetauftritts in der digitalen Welt immer wichtiger.

In den Berichten der Obleute Jungingenieure, Herrn Jan-Hendrik Amrhein, und Jungmitglieder / Sprecher der HSG, Herrn Tilman Bamberg stellten diese ihre Ziel bzw. Aktivitäten vor. Herr Amrhein berichtete über die Aktivitäten der Berufseinsteiger, welche Mitglieder sind, die nach dem Studienabschluss weniger als vier Jahre im Beruf sind. Ziel ist einerseits eine firmenübergreifende Vernetzung der Jungingenieure untereinander sowohl regional als auch überregional und eine Vernetzung mit den studentischen Jungmitgliedern. Auch neue, von außerhalb unserer Region kommende Ingenieure, sowohl VDE-Mitglieder als auch Nichtmitglieder, sollen einbezogen werden, da hier sicherlich ein besonders großer Bedarf an Kontakten und Anlaufstellen besteht.

Herr Bamberg stellte die Veranstaltungen der Jungmitglieder, organisiert in der Hochschulgruppe an der Universität Kassel, in 2013 vor. Neben der üblichen Fahrt zur Hannover Messe wurden die Treffen der Jungmitglieder in Frankfurt und Osnabrück besucht. Neben der Standbetreuung auf dem Uni-Sommerfest des Fachbereichs Elektrotechnik / Informatik fand ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch bei den Stammtischen statt. Ende Januar 2014 wurde eine Exkursion zur Deutschen Flugsicherung und zur Firma Pepperl + Fuchs in Karlsruhe im Rahmen eines Gegenbesuches zur Hochschulgruppe Karlsruhe organisiert.

Die Unterstützung auf dem Hessentag bei dem E-Lab Live wurde bereits weiter oben erwähnt, die Jungmitglieder waren außerdem bei der Herbstausstellung gleichermaßen aktiv. Es ist festzustellen, dass sich der Zusammenbau von vorbereiteten Bausätzen durch Bestückung und Verlötung elektronischer / elektrischer Bauteile sehr großer Beliebtheit bei Kindern, Jugendlichen und sogar Erwachsenen erfreut. Hier wäre unter Umständen ein Ansatzpunkt, die Klassen ausgesuchter, geeigneter Fachlehrer damit auszustatten und damit für uns zu werben. Dies könnte ein Nachfolgekonzept sein, wenn die Beteiligung am Hessen SolarCup weiter abnehmen sollte.

Da Herr Tiede beruflich verhindert war, erstattete Herr Bothe den Bericht der Kassenprüfer. Die Kassenprüfung wurde am 23. Januar bei der ALSTOM Grid GmbH in Gegenwart von Frau Beate Schäfer, unserer Buchhalterin aus dem Verband, von den Herren Tiede und Bothe vorgenommen. Vom BV Kassel waren die Herren Albrecht, Dünkel und Bürgel anwesend. Die Konten der Buchhaltung und umfangreiche Belege wurden eingesehen und geprüft. Ferner wurden die Finanzkonten zum 31.12.2013 mit den entsprechenden Auszügen abgestimmt und eine Kassenprüfung durchgeführt. Im gesamten Prüfungsbereich gab es keinerlei Beanstandungen. Die Berichte der Vorstandsmitglieder und Obleute sowie der Kassenprüfer wurden im TOP Aussprache über die Berichte zustimmend aufgenommen, es gab keinen weiteren Diskussionsbedarf.

Den Mitgliedern lag im TOP 4 ein Antrag zur Neufassung der Satzung vor mit dem Ziel eines entsprechenden Beschlusses vor. Die neue Satzung hatten die Mitglieder zusammen mit der Einladung zur Mitgliederversammlung vom 27.11.2013 erhalten, beigefügt war eine Darlegung des Vorganges. Herr Ulrich erläuterte ausführlich die Gründe für die Neufassung der Satzung. Durch einen BV-internen Fehler war die am 03.02.2000 anlässlich der Mitgliederversammlung beschlossene Satzungsänderung nicht rechtswirksam und damit ungültig. Die Neufassung bezieht sich nun auf den korrekten Namen des Vereins und passt gleichzeitig den Inhalt an aktuelle Gegebenheiten an.

Die anschließende Abstimmung ergab bis auf eine einzige Enthaltung eine ansonsten einstimmige Zustimmung. Es gab keine Gegenstimmen. Die neue Satzung ist deshalb angenommen und wird in dieser Form gemeinsam mit dem Protokoll und dem Einladungsschreiben zur Mitgliederversammlung dem Amtsgericht zugeleitet.

Im TOP 5 (Behandlung eventuell weiterer Anträge zur Mitgliederversammlung) lagen weitere Anträge nicht vor, sodass Herr Ulrich unmittelbar auf den TOP 6 (Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2013) überleiten konnte. Herr Rolf Warncke als Antragsteller dankte allen Mitgliedern des Vorstandes für die erfolgreiche Arbeit im Bezirksverein. Er schlug vor, über die Entlastung aller beteiligten Funktionsträger als Gruppe abzustimmen, dies wurde einstimmig beschlossen. Er beantragte dann die Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2013 und bat um Abstimmung. Die Entlastung erfolgte einstimmig per Handzeichen ohne Gegenstimmen bei Enthaltung des Vorstandes, des Zweigstellenleiters und der Obleute.

Nach einer kurzen Pause wurde mit dem TOP 7 die Wahl der Vorstandsmitglieder, der Obleute und der Rechnungsprüfer für die Wahlperiode 2014 / 2015 aufgerufen. Die Herren Ulrich und Bürgel hatten im Vorfeld erklärt, nach vier Wahlperioden nicht mehr zu kandidieren. Herr Ulrich bedankte sich für die Unterstützung in den vergangenen acht Jahren bei den Mitgliedern und den Funktionsträgern des Bezirksvereins. Joachim Bürgel schloss sich diesem Dank an. Beide Herren sagten zu, bei Bedarf dem Bezirksverein Kassel noch weiterhin beratend zur Verfügung zu stehen.

Herr Warncke hatte sich im Vorfeld bereiterklärt, als Wahlleiter zu fungieren und wurde auf Vorschlag von Herrn Ulrich von den anwesenden Mitgliedern einstimmig in dieser Funktion bestätigt. Er schlug vor, in Übereinstimmung mit der bisher gültigen Vereinsatzung von 1997 und der heute beschlossenen Satzung die Wahl nicht geheim mit Stimmzettel, sondern durch Akklamation durchzuführen. Die dazu durchgeführte Abstimmung ergab einstimmige Zustimmung, es erfolgte kein Widerspruch aus der Versammlung heraus. Ebenfalls in Übereinstimmung mit den genannten Satzungen schlug er vor, die Wahl jeweils als Gruppenwahl vorzunehmen, soweit kein Widerspruch aus der Versammlung dazu vorliegt und keine weiteren Wahlvorschläge zusätzlich zu denen des bisherigen Vorstands eingingen. Im Falle weiterer Wahlvorschläge würde dann eine Einzelwahl erfolgen. Die dazu durchgeführte Abstimmung ergab einstimmige Zustimmung, es erfolgte kein Widerspruch aus der Versammlung heraus.

Zur Wahl bzw. Wiederwahl wurden vorgeschlagen:

- für den Vorstand die Herren
 - Dipl.-Ing. Andreas Wirtz als Vorsitzender
 - Dr. Bernhard Ernst als Stellv. Vorsitzender und Schriftführer
 - Dipl.-Ing. Stefan Bothe für Finanzen und Mitglieder
 - Prof. Dr.-Ing. Marcus Ziegler für Hochschule
 - Dipl.-Ing. Andreas Reck für Vorträge
 - Dipl.-Ing. Wolfgang Dünkel für Öffentlichkeitsarbeit und Exkursionen
- für die Obleute
 - Dipl.-Ing. Harald Engelhardt, Leiter der Zweigstelle Göttingen
 - Dipl.-Ing. M.Sc. Jan-Hendrik Amrhein, Jungingenieure
 - Dipl.-Ing. Helmut Lotz, Schulen
 - Tilman Bamberg, Jungmitglieder
 - Dipl.-Ing. Boris Katzenmeyer, Korporative Mitglieder
 - Dipl.-Ing. Christian Axel, Redaktion "technik nordhessen"
- für den Beirat
 - Dipl.-Ing. Joachim Bürgel
 - Dipl.-Ing. Hans-Günter Naumann
 - Dipl.-Ing. Gerhard Ulrich

- als Kassenprüfer
 - Dipl.-Ing. Harald Tiede
 - Dipl.-Ing. Eike Weldner

Herr Warncke bat um weitere Vorschläge für die verschiedenen Funktionen, von den anwesenden Mitgliedern wurden jedoch keine weiteren Kandidaten benannt. Die zur Wahl vorgeschlagenen "neuen" Kandidaten wurden vom Wahlleiter um eine kurze Vorstellung ihres beruflichen Werdeganges gebeten. Der Versammlung stellten sich somit folgende Kandidaten vor:

- Dipl.-Ing. Andreas Wirtz als Vorsitzender im Vorstand
- Dr. Bernhard Ernst als Stellv. Vorsitzender und Schriftführer im Vorstand
- Dipl.-Ing. Stefan Bothe als Vorstandsmitglied für Mitglieder und Finanzen
- Dipl.-Ing. Boris Katzenmeyer als Obmann für die Korporativen Mitglieder
- Dipl.-Ing. Christian Axel als Obmann für die Redaktion "technik nordhessen"
- Dipl.-Ing. Eike Weldner als Kassenprüfer

Die Mitglieder nahmen die einzelnen Vorstellungen zustimmend zur Kenntnis, es bestanden keine weiteren Fragen. Herr Warncke stellte fest, dass aufgrund des Fehlens weiterer Wahlvorschläge die zuvor beschlossene Gruppenwahl zulässig war, und die Abstimmung, wie ebenfalls vorstehend beschlossen, durch Akklamation erfolgen konnte.

Die durchgeführte Abstimmung in den jeweiligen Funktionsgruppen ergab einstimmige Zustimmung, bis auf die Enthaltung der vorgeschlagenen Kandidaten. Gegenstimmen lagen keine vor. Alle anwesenden gewählten Funktionsträger nahmen die Wahl an, die abwesenden Herren Harald Tiede (Kassenprüfer) und Boris Katzenmeyer (Obmann Korporative Mitglieder) hatten für den Fall ihrer Wahl erklärt, dass sie die Wahl annehmen würden.

Herr Warncke dankte den Mitgliedern für die Abstimmung und wünschte den gewählten Personen viel Erfolg bei ihrer Arbeit für den BV. Im Namen der gewählten Kollegen bedankte sich Herr Wirtz für das Vertrauen der Mitglieder und sicherte zu, dass diese sich mit ganzer Kraft für das Wohl des BV einsetzen werden, gleichzeitig bat er die Mitglieder um Unterstützung bei den anstehenden Aufgaben.

Im TOP 8 (Ehrung langjähriger persönlicher Mitglieder) nahmen die Herren Wirtz als neuer und Ulrich als bisheriger Vorsitzender sowie Dr. Ernst als neuer Stellv. Vorsitzender und Schriftführer die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft für 16 persönliche Mitglieder vor. Alle drei Herren bedankten sich bei den größtenteils anwesenden Jubilaren (Fotos hierzu im direkten Internetbericht, hochaufgelöste Bilder auf Anforderung) für ihre langjährige Mitgliedschaft und für die Verbundenheit mit dem Bezirksverein Kassel und gratulierten sehr herzlich zum Jubiläum:

- 25 Jahre Mitgliedschaft
 - Dipl.-Ing. Heinz Garthe, Frankenberg, seit 01.01.1989
 - Dipl.-Ing. Fritz Reuter, Diemelsee, seit 01.02.1989
 - Dipl.-Ing. Harald Tiede, Felsberg, seit 01.02.1989, seit 2005 Kassenprüfer des VDE Kassel
 - Dipl.-Ing. Eugen Rittmeyer, Neunkirchen am Brand, seit 01.06.1989, von 1998 – 2012 Vorstandsmitglied, seit 2013 Ehrenmitglied des VDE Kassel
 - Dipl.-Ing. Reinhard Schwedhelm, Seulingen, seit 01.06.1989
 - Dipl.-Ing. (FH) Uwe Wäldrich, Bad Arolsen, seit 01.11.1989

- 40 Jahre Mitgliedschaft
 - Prof. Dr.-Ing. Bernd Weidemann, Habichtswald, seit 01.01.1974
 - Prof. Dr.-Ing. Henning Früchting, Kassel, seit 01.04.1974

- 50 Jahre Mitgliedschaft
 - Dipl.-Ing. Hans-Günter Naumann, Vellmar, seit 01.01.1964, von 1991 – 1997 Stellvertr. Vorsitzender und seit 1998 Beirat des VDE Kassel
 - Dipl.-Ing. (FH) Klaus Schönfeld, Lauterbach, seit 01.01.1964
 - Dipl.-Ing. Norbert Kästle, Kassel, seit 01.05.1964
 - Dipl.-Ing. Rolf Warncke, Baunatal, seit 01.07.1964, von 1982 – 1985 Vorsitzender und von 1986 – 1999 Beirat des VDE Kassel
 - Dipl.-Ing. August Wickop, Göttingen, seit 01.10.1964
 - Dipl.-Ing. Paul Wöhning, Holzminden, seit 01.12.1964

- 60 Jahre Mitgliedschaft
 - Dipl.-Ing. Dietrich Hoffmann, Kassel, seit 01.07.1954
 - Dipl.-Ing. Erasmus Köhler, Kassel, seit 01.07.1954

Neben den jetzt geehrten persönlichen Mitgliedern des VDE Kassel hatten auch drei korporative Mitglieder ein besonderes Jubiläum. Die Herren Ulrich, Wirtz und Dr. Ernst bedankten sich für

- 65 Jahre Mitgliedschaft bei der
 - Energie Waldeck-Frankenberg GmbH, Korbach, seit 01.01.1949, vertreten durch ihren Geschäftsführer Herrn Dipl.-Ing Stefan Schaller, und der
 - Städtische Werke Netz + Service GmbH, Kassel, seit 01.08.1949, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Dipl.-Ing. Eike Weldner

und überreichten diesen eine Ehrenurkunde des VDE

Ein besonderes Jubiläum hatte die E.ON Mitte AG, Kassel, die seit dem 1.1.1939 unser Mitglied ist und deshalb für 75 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurde. Herr Ulrich überreichte die Ehrenurkunde des VDE an Herrn Dipl.-Ing. Jörg Hartmann als Vertreter der E.ON Mitte AG. Mit dieser Zugehörigkeit ist die E.ON Mitte AG und damit die künftige "neue" EAM unter Einbeziehung ihrer jeweiligen Rechtsvorgänger unser ältestes korporatives Mitglied, wobei nicht ausgeschlossen werden kann, dass die Mitgliedschaft schon länger besteht, ein Nachweis ist aber durch den Verlust wichtiger Dokumente als Folge des Krieges nicht möglich. Mit der Gratulation bedankte sich Herr Ulrich bei Herrn Hartmann gleichzeitig für die Bereitschaft, die Mitgliederversammlung in den Räumen der Firma stattfinden zu lassen.

Generell wurde von Herrn Ulrich betont, dass unsere korporativen Mitglieder eine sehr wichtige Säule der Vereinsarbeit darstellen und wir die Treue zum Bezirksverein sehr zu schätzen wissen. Ohne diese Treue und Unterstützung wären viele Aktivitäten im Verein nicht möglich.

Gewissermaßen "in eigener Sache" erhielt unsere Zweigstelle Göttingen eine Ehrenurkunde für ihr 50-jähriges Bestehen. Seit der Gründung am 20.02.1964 unterstützt sie den Bezirksverein bei seinen verschiedenen Aufgaben und deckt damit das Vereinsgebiet in Südniedersachsen ab. Der besondere Dank galt Herrn Baurmeister, der die Zweigstelle von 1973 – 1999 führte, sowie Herrn Engelhardt, der als Nachfolger die Zweigstelle bis heute führt und bei den heutigen Wahlen in seinem Amt bestätigt wurde.

Im TOP 9 (Verschiedenes) stellte Herr Dünkel wie üblich die künftigen Veranstaltungen des Jahres 2014 vor. Neben den bereits erfolgten zwei Vorträgen und dem Vortrag auf der heutigen Mitgliederversammlung sind in Kassel sechs Vorträge mit Inhaltsangabe bereits terminiert, weitere werden mit fortschreitender Planung im Jahresverlauf folgen. In Göttingen sind neben der bereits erfolgten Jahresauftaktveranstaltung drei weitere Vorträge/Besichtigungen geplant.

Hingewiesen wurde auch auf drei Exkursionen:

- 10.04. Hannovermesse 2014 – Integrated Industry
- 04. – 11.6 Baltikum – Juwelen der Bernsteinküste – ab KSF Kassel-Calden (Veranstalter GLOBALIS Erlebnisreisen GmbH, Schöneck)
- 22.10. Airbus Werk Hamburg – mit Airbus A380

Auch hier können sich im Verlauf des Jahres noch Ergänzungen ergeben. Der aktuelle Stand ist – wie immer – der Homepage www.vde-kassel.de zu entnehmen.

Wie bereits teilweise erwähnt, wird das Programm durch den "VDE-Konstruktorspreis 2014" für die Ultraleicht-Solar-Mobile am 04.07. und den "Tag der Technik 2014" am 08.10. ergänzt.

Im abschließenden TOP 11 (Vortrag zur Jahresmitgliederversammlung) stellte unser neuer Stellvertretender Vorsitzende und Schriftführer Herr Dr. Bernhard Ernst in seinem Vortrag "Wieviel Photovoltaik verträgt das deutsche Netz?" den heutigen Stand der Photovoltaik dar und berichtete über Möglichkeiten, diesen Anteil im Netz noch weiter zu erhöhen. Ausführlich eingegangen wurde dabei auf die heute bestehenden technischen Restriktionen. Es wurde gezeigt, dass diesen Problemen mit einer Vielzahl von technischen Lösungsansätzen begegnet werden kann. Dabei ist stets eine wirtschaftliche Abwägung erforderlich, die nur gemeinsam mit den Netzbetreibern erfolgen kann. Im Anschluss an den Vortrag ergab sich eine rege Diskussion, die von der Akzeptanz der Solarenergie bis zu den einzelnen technischen Möglichkeiten reichte. Eine pdf-Datei des Vortrags wird demnächst auf unserer Homepage www.vde-kassel.de unter **Berichte** eingestellt werden. Herr Wirtz bedankte sich bei Herrn Dr. Ernst für die interessanten Ausführungen und bei den Mitgliedern für die Diskussionsbeiträge und beendete die Mitgliederversammlung 2014.

Joachim Bürgel

Stellv. Vorsitzender und Schriftführer bis zur Neuwahl bei der JMV 2014